

# Hygienekonzept FC VORAN OHE

## Trainings- und Spielbetrieb Amateurfußball

### Vereins-Informationen

Verein FC Voran Ohe von 1949 e.V.

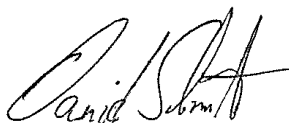
Ansprechpartner  
für Hygienekonzept Daniel Schmitt

Mail d.schmitt.ohe@gmail.com

Kontaktnummer 01621394919

Adresse Sportstätte Amselstieg 26 in 21465 Reinbek

Reinbek, 21.08.2020,



---

Ort, Datum, Unterschrift

### Grundsätze

Dieses Hygienekonzept orientiert sich an den Handlungsempfehlungen des DFB-Leitfadens „Zurück ins Spiel“. Es gilt für den Trainings- und Spielbetrieb und die hiermit im Zusammenhang stehenden notwendigen Tätigkeiten im Bereich der Sportstätte. Zudem werden Regelungen für Personen im Publikumsbereich der Sportstätte festgehalten. Zur besseren Abtrennung werden die genannten Bereiche in Zonen eingeteilt. Genauere Inhalte werden unter Punkt 4 erläutert. Ausgenommen vom Konzept sind sämtliche sonstigen Bereiche im Innenbereich von Gebäuden, gastronomische Einrichtungen, Einrichtungen zur Sportplatzpflege und Sporthallen. Hierfür können weitere Hygienekonzepte notwendig sein.

Die Grundlage für sämtliche aufgeführten Maßnahmen und Regelungen ist die Annahme, dass eine Ansteckung mit SARS-CoV2 zwar möglich, die Wahrscheinlichkeit aber durch das Umsetzen der genannten Hygienemaßnahmen sehr gering ist.

Um auf ein erhöhtes Risiko vorbereitet zu sein und die Fortführung von risikominimiertem Trainings- und Spielbetrieb zu ermöglichen, wird im Konzept unter Punkt 7 eine abgestufte Übersicht zu Hygienemaßnahmen gegeben. Durch die Steuerung anhand der aktuellen lokalen Einschätzung kann die Prävention verhältnismäßig angepasst werden.

## **1. Allgemeine Hygieneregeln**

- Grundsätzlich gilt das Einhalten des Mindestabstands (1,5 Meter) in allen Bereichen außerhalb des Spielfelds.
- In Trainings- und Spielpausen ist der Mindestabstand auch auf dem Spielfeld einzuhalten.
- Körperliche Begrüßungsrituale (z.B. Händedruck/Umarmungen) sind zu unterlassen.
- Beachten der Hust- und Nies-Etikette (Armbeuge oder Einmal-Taschentuch).
- Empfehlung zum Waschen der Hände mit Wasser und Seife (min. 30 Sekunden) und/oder Desinfizieren der Hände.
- Unterlassen von Spucken und von Naseputzen auf dem Spielfeld.

## **2. Verdachtsfälle Covid-19**

- Eine Teilnahme am Trainings- und Spielbetrieb ist für alle Beteiligten nur möglich bei symptomfreiem Gesundheitszustand.
- Personen mit verdächtigen Symptomen müssen die Sportstätte umgehend verlassen bzw. diese gar nicht betreten. Solche Symptome sind:
  - Husten, Fieber (ab 38 Grad Celsius), Atemnot, sämtliche Erkältungssymptome
  - Die gleiche Empfehlung gilt, wenn Symptome bei anderen Personen im eigenen Haushalt vorliegen.
- Bei positivem Test auf das Coronavirus gelten die behördlichen Festlegungen zur Quarantäne. Die betreffende Person wird mindestens 14 Tage aus dem Trainings- und Spielbetrieb genommen. Gleiches gilt bei positiven Testergebnissen im Haushalt der betreffenden Person.

## **3. Organisatorisches**

- Alle Regelungen unterliegen den lokal gültigen Verordnungen und Vorgaben.
- Ansprechpartner für sämtliche Anliegen und Anfragen zum Hygienekonzept des Trainings- und Spielbetriebs ist Daniel Schmitt. Zusätzlich gibt es in jeder Mannschaft einen jeweiligen Ansprechpartner, der im Vorwege unterwiesen wurde.
- Das Hygienekonzept ist anhand der vorliegenden Rahmenbedingungen des Vereins FC Voran Ohe und den Sportstätten Amselstieg in Ohe und Neuschönningstedt mit den lokalen Behörden abgestimmt.
- Die Sportstätte ist mit ausreichend Wasch- und Desinfektionsmöglichkeiten, im Eingangsbereich der Stadien, den Sanitärräumen und in den Umkleidebereichen, ausgestattet.
- Alle Trainer\*innen und verantwortlichen Vereinsmitarbeiter\*innen sind in die Vorgaben und Maßnahmen zum Trainings- und Spielbetrieb eingewiesen.
- Vor Aufnahme des Trainings- und Spielbetriebs werden alle Personen, die in den aktiven Trainings- und Spielbetriebs involviert sind bzw. aktiv teilnehmen, über die Hygieneregeln informiert. Dies gilt im Spielbetrieb neben den Personen des Heimvereins, vor allem auch für die Gastvereine, Schiedsrichter\*innen und sonstige Funktionsträger\*innen.
- Alle weiteren Personen, die sich auf dem Sportgelände aufhalten (Zone 3), müssen über die Hygieneregeln rechtzeitig in verständlicher Weise informiert werden. Hierzu erfolgt der Aushang des Hygienekonzepts mindestens im Schaukasten an den Umkleidekabinen.
- Personen, die nicht zur Einhaltung dieser Regeln bereit sind, wird im Rahmen des Hausrechts der Zutritt verwehrt bzw. sie werden der Sportstätte verwiesen.

## **4. Zonierung**

Die Sportstätte wird in drei Zonen eingeteilt:

**Zone 1 „Innenraum/Spielfeld“**

- In Zone 1 (Spielfeld inkl. Spielfeldumrandung und Auswechselbänke) befinden sich nur die für den Trainings- und Spielbetrieb notwendigen Personengruppen:
  - Spieler\*innen
  - Trainer\*innen
  - Funktionsteams
  - Schiedsrichter\*innen
  - Sanitäts- und Ordnungsdienst
  - Ansprechpartner für Hygienekonzept
  - Medienvertreter\*innen (siehe nachfolgende Anmerkung)
- Die Zone 1 wird ausschließlich an festgelegten und markierten Punkten betreten und verlassen.
- Für den Weg vom Umkleidebereich zum Spielfeld und zurück wird für die Spieler\*innen, Trainer, Funktionsteams und Schiedsrichter\*innen der Jugend- und Parkplatz genutzt, um ein direktes Aufeinandertreffen mit Personen aus der Zone 3 zu vermeiden.
- Medienvertreter\*innen, die im Zuge der Arbeitsausführung Zutritt zu Zone 1 benötigen (z.B. Fotograf\*innen), wird dieser nur nach vorheriger Anmeldung und unter Einhaltung des Mindestabstandes gewährt.

### **Zone 2 „Umkleidebereiche“**

- In Zone 2 (Umkleidebereiche) haben nur folgende Personengruppen Zutritt:
  - Spieler\*innen
  - Trainer\*innen
  - Funktionsteams
  - Schiedsrichter\*innen
- Die Nutzung erfolgt unter Einhaltung der Abstandsregelung oder Tragen von Mund-Nase-Schutz.
- Für die Nutzung im Trainings- und Spielbetrieb werden ausreichende Wechselzeiten zwischen unterschiedlichen Teams vorgesehen.
- Die Nutzung der Duschanlagen erfolgt unter Einhaltung der Abstandsregelungen sowie zeitlicher Versetzung/Trennung.
- Die generelle Aufenthaltsdauer in den Umkleidebereichen wird auf das notwendige Minimum beschränkt.

### **Zone 3 „Publikumsbereich (im Außenbereich)“**

- Die Zone 3 „Publikumsbereich (im Außenbereich)“ bezeichnet sämtliche Bereiche der Sportstätte, welche frei zugänglich und unter freiem Himmel (auch überdachte Außenbereiche) sind.
- Alle Personen in Zone 3 betreten die Sportstätte über den Haupteingang des Stadions. Die anwesende Gesamtpersonenanzahl im Rahmen des Spielbetriebs überschreitet hierbei nie die maximale Teilnehmeranzahl der Risikoklasse III (<500) des Veranstaltungstufenkonzepts des Landes Schleswig-Holstein. Auf Grund der örtlichen Gegebenheiten ist die Zuschauerzahl auf maximal 120 begrenzt. Um dies sicherzustellen wird am Einlass eine fortlaufende Liste mit der Anzahl der Zuschauer geführt und gemeinsam mit den erhobenen Kontaktdaten archiviert.
- Eine namentliche Erfassung aller Besucher\*innen wird im Vorwege der Veranstaltung im Eingangsbereich vorgenommen, kontrolliert und für die vorgeschriebene Dauer archiviert.
- Es erfolgt eine räumliche Trennung von kommenden und gehenden Besuchern der Sportstätte.
- Zur Unterstützung der Einhaltung des Abstandsgebots werden Markierungen in folgenden Bereichen auf-/angebracht:
  - Zugangsbereich mit Ein- und Ausgangsspuren sowie Abstandsmarkierungen
  - Spuren zur Wegeführung auf der Sportanlage
  - Abstandsmarkierungen auf Zuschauer\*innenplätzen
  - Abstandsmarkierungen bei Gastronomiebetrieb (s. gesondertes Hygienekonzept für die Gastronomie)
- Unterstützend werden Plakate zu den allgemeinen Hygieneregeln genutzt.

## **5. Trainingsbetrieb**

- Siehe vorhandenes (genehmigtes) Konzept zum Trainingsbetrieb

## 6. Spielbetrieb

- Es gelten die lokal gültigen Verordnungen und Vorgaben zu Hygienemaßnahmen, Abstandsregeln und zugelassener Personenanzahl in Zone 3
- Allgemeine Organisation von Grundlagen der Hygienemaßnahmen
  - Im Eingangsbereich des Stadions wird ein Desinfektionsmittel-Spender vorgehalten
  - Seife & Einmal-Handtücher sind in den Sanitärräumen vorhanden
  - Eine Hinweis-Beschilderung ist sowohl im Eingangsbereich, als auch in den Sanitärräumen vorhanden
- Organisation des Ein- und Ausgangsbereichs **Ohe Stadion**
  - Der Zugang zum Stadion erfolgt für Zuschauer auf der linken Seite (Richtung Stadion) des Haupteingangs (am Kassenhäuschen entlang). Dort werden die Kontaktdaten der Zuschauer erfasst und entgegengenommen
  - Der Ausgang erfolgt auf der rechten Seite (Richtung Stadion) des Haupteingangs zum Stadion
  - Zwischen dem Ein- und Ausgangsbereich ist eine deutlich sichtbare Barriere (Warnhütchen und/oder Absperrband) vorhanden
- Organisation des Ein- und Ausgangsbereichs **Ohe Jugendplatz**
  - Bei Spielen auf dem Jugendplatz wird neben der Organisation des Stadions zusätzlich das Tor vom Stadion Richtung Jugendplatz für Zuschauer geöffnet. Auf Grund der überschaubaren Zuschaueranzahl bei Jugend- oder Seniorenspielen, kann die Zu- und Abwegung durch das o.g. Tor erfolgen.
  - Die Zu- und Abwegung für die für den Spielbetrieb notwendigen Personengruppen bleibt wie in Zone 1 beschrieben
- Organisation des Ein- und Ausgangsbereichs **Neuschönningstedt**
  - Der Zugang zum Stadion erfolgt für Zuschauer auf der rechten Seite (Richtung Stadion) des Haupteingangs (am Materialschuppen entlang). Dort werden die Kontaktdaten der Zuschauer erfasst und entgegengenommen
  - Der Ausgang erfolgt auf der linken Seite (Richtung Stadion) des Haupteingangs zum Stadion
  - Zwischen dem Ein- und Ausgangsbereich ist eine deutlich sichtbare Barriere (Warnhütchen und/oder Absperrband) vorhanden
- Organisation der Wegführung und Zuschauerplatzierung **Ohe Stadion**
  - Die Wegführung und Einhaltung des Mindestabstandes wird durch Ordner kontrolliert
  - Zusätzlich wird die Wegführung im Stadion durch eindeutige Beklebung der Bodenflächen sichergestellt.
  - Die Zuwegung zu den Zuschauerplätzen auf der Haupttribüne erfolgt nach einem Einbahnstraßenprinzip hinter den Zuschauerplätzen an der Balustrade.
  - Entlang der Balustrade der Haupttribüne werden im Abstand von 1,5 Metern Markierungen auf dem Boden vorgenommen, die den gebotenen Abstand zwischen den einzelnen Zuschauer\*innen sicherstellen
  - Das Verlassen der Plätze Richtung Ausgangsbereich erfolgt über die vorgelagerte Tartanbahn
- Organisation der Wegführung und Zuschauerplatzierung **Ohe Jugendplatz**
  - Die Wegführung und Einhaltung des Mindestabstandes wird durch die Mannschaftsverantwortlichen kontrolliert

- Jeder Zuschauer bekommt im Eingangsbereich des Platzes (Tor aus Richtung Stadion kommend) ein Hütchen zur Verfügung gestellt, mit dem er/sie sich entlang des Platzes positionieren kann. Der Mindestabstand zwischen den Zuschauern ist hierbei einzuhalten und wird von dem jeweiligen Mannschaftsverantwortlichen kontrolliert.
  - Zusätzlich wird die Wegführung auf dem Platz durch eine Beschilderung verdeutlicht
- Organisation der Wegführung und Zuschauerplatzierung **Neuschönningstedt**
    - Die Wegführung und Einhaltung des Mindestabstandes wird durch die Mannschaftsverantwortlichen kontrolliert
    - Jeder Zuschauer bekommt im Eingangsbereich des Stadions ein Hütchen zur Verfügung gestellt, mit dem er/sie sich entlang der Laufbahn positionieren kann. Der Mindestabstand zwischen den Zuschauern ist hierbei einzuhalten und wird von dem jeweiligen Mannschaftsverantwortlichen kontrolliert.
    - Zusätzlich wird die Wegführung im Stadion durch eine Beschilderung verdeutlicht
    - Die Zuwegung zu den Zuschauerplätzen rund um den Platz erfolgt nach einem Einbahnstraßenprinzip gegen den Uhrzeigersinn auf der Laufbahn
- 
- Organisation von Gastronomie
    - Die Organisation der Gastronomie wird über ein gesondertes Hygienekonzept organisiert. Ohne gesondertes Konzept findet keine Gastronomie statt.
- 
- Information der Gast-Teams und Schiedsrichter\*innen zu Hygienemaßnahmen
    - Die Gast-Teams und Schiedsrichter\*innen werden im Vorwege zu dem jeweiligen Spiel durch einen unterwiesenen Funktionsträger des FC Voran Ohe über die geltenden Hygienemaßnahmen schriftlich informiert
- 
- Organisation von Umkleide- und Duschabläufen (Wechselzeiten)
    - Der Umkleide- und Duschbereich wird regelmäßig von einer Fachfirma gereinigt. Nach jedem Spiel werden die genutzten Umkleide- und Duschräume von der jeweiligen Mannschaft gereinigt und die Fertigstellung auf einer Liste an der jeweiligen Eingangstür für jeden ersichtlich dokumentiert.
- 
- **Ohe:**
    - Der Umkleide- und Duschbereich wird in zwei sichtbar voneinander getrennte Bereiche unterteilt, sodass sich die Mannschaften nicht begegnen können. Der erste Bereich umfasst den vorderen Bereich des Traktes bis einschl. Kabine 2
      - Die Heimmannschaft betritt (nachdem die Schiedsrichter\*innen geduscht haben / s.u.) und verlässt den Kabinentrakt einzeln durch den Haupteingang und nutzt den vorderen Bereich (Kabinen 1 & 2, den dazwischen gelagerten Duschbereich und den Sanitärraum für Herren). Die Kabinen werden jeweils gleichzeitig von maximal 10 Personen genutzt. Der Duschbereich wird gleichzeitig von maximal 4 Personen genutzt.
    - Die Schiedsrichter\*innen betreten den Kabinentrakt einzeln durch den Haupteingang und nutzen die vorgesehene Schiedsrichterkabine. Sie nutzen den Duschbereich des vorderen getrennten Bereiches durch die Kabine 1. Die Heimmannschaft betritt die Kabine 1 erst, nachdem die Schiedsrichter\*innen ihr Duschbad beendet haben, sich wieder in der Schiedsrichterkabine befinden und der Duschbereich von den Verantwortlichen der jeweiligen Heimmannschaft gereinigt wurde.

- Der zweite Bereich umfasst den hinteren Bereich des Traktes ab Kabine 3
  - Die Gastmannschaft betritt und verlässt den Kabinentrakt einzeln durch den Seiteneingang Höhe Kabine 3 und nutzt den hinteren Bereich (Kabinen 3 & 4, den dazwischen gelagerten Duschbereich und den Sanitärraum für Damen). Die Kabinen werden jeweils gleichzeitig von maximal 10 Personen genutzt. Der Duschbereich wird gleichzeitig von maximal 4 Personen genutzt.

**Neuschönningstedt:**

- Der Umkleide- und Duschbereich wird von den Mannschaften nacheinander betreten und auch verlassen, sodass sich die Mannschaften nicht begegnen können. Die Aufteilung der Kabinen wird so geregelt, dass nie mehr als 10 Personen pro Kabine anwesend sind. Eine Vermischung der Mannschaften in den Umkleide- und Duschräumen wird durch eine räumliche Trennung der 6 vorhandenen Umkleide- und 4 Duschräume ausgeschlossen.